

**Halbjahresbericht
zum 30. Juni 2022**

MAV INVEST

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
als Umbrellafonds (Fonds commun de placement à compartiments multiples)
gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Luxembourg K337

Verwaltungsgesellschaft



R.C.S. Luxembourg B 82 112

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	1
Allgemeine Informationen	3
Geschäftsbericht	5
MAV INVEST - Aktienfonds.....	7
<i>Vermögensübersicht.....</i>	<i>7</i>
<i>Vermögensaufstellung.....</i>	<i>8</i>
Erläuterungen zum Halbjahresbericht (Anhang)	11

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Eigenkapital per 31. Dezember 2021:
EUR 3.357.034

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft¹

Vorsitzender

Martin STÜRNER
Mitglied des Vorstands
PEH Wertpapier AG, D-FRANKFURT AM MAIN

Mitglieder

Thomas AMEND
Geschäftsführer
Trivium S.A., L-GREVENMACHER

Constanze HINTZE
Geschäftsführerin
Svea Kuschel + Kolleginnen
Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH, D-MÜNCHEN

Dr. Burkhard WITTEK
Geschäftsführer
FORUM Family Office GmbH, D-MÜNCHEN

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft¹

Vorsitzender

Stefan SCHNEIDER

Mitglieder

Pierre GIRARDET

Armin CLEMENS

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 LUXEMBURG

Verwahrstelle

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

¹ Siehe Erläuterung 13

**MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)**

**Zentralverwaltung /
Register- und Transferstelle**

navAXX S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Anlageberater

MAV Vermögensverwaltung GmbH
Badener Straße 43
D-68239 MANNHEIM

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg:

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland:

MAV Vermögensverwaltung GmbH
Badener Straße 43
D-68239 MANNHEIM

Vertriebsstelle

Bundesrepublik Deutschland:

MAV Vermögensverwaltung GmbH
Badener Straße 43
D-68239 MANNHEIM

Allgemeine Informationen

Der Investmentfonds „MAV INVEST“ (nachfolgend als „Fonds“ bezeichnet) ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines „Fonds commun de placement à compartiments multiples“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Es werden derzeit Anteile des folgenden Teilfonds angeboten:

MAV INVEST - Aktienfonds in EUR
(im Folgenden „Aktienfonds“ genannt)

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 24. Januar 2020 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 18. Februar 2020 im „Registre de Commerce et des Sociétés (RCS)“ veröffentlicht.

Die Rechnungslegung für den Fonds und seinen Teilfonds erfolgt in Euro.

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet („Bewertungstag“), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres. Der erste geprüfte Jahresbericht wurde zum 31. Dezember 2008 und der erste ungeprüfte Halbjahresbericht wurde zum 30. Juni 2008 erstellt.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl-, Informations- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft, der Vertriebsstellen oder der Informationsstellen zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

**MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)**

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Luxembourg Business Registers“ (www.lbr.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der MAV INVEST - Aktienfonds erzielte im ersten Halbjahr 2022 einen Verlust in Höhe von -12,74%. Eine Reihe von Faktoren belastete die Aktienmärkte und damit auch den Teilfonds. Zins- und Inflationsanstiege, auch in Folge des Kriegs in der Ukraine, sind ebenso wie Befürchtungen der Anleger bezüglich einer möglichen Rezession zu nennen. Der Beginn des Berichtszeitraums war noch von Anteilswertsteigerungen geprägt, mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine gab es dann aber einen starken Rücksetzer. Danach erholten sich die Werte teilweise wieder, konnten den zwischenzeitlichen Höhepunkt aus dem Januar aber nicht wieder erreichen.

Unter den steigenden Zinsen litten insbesondere Gewerbeimmobilienaktien. Je höher das Zinsniveau, desto niedriger sind ceteris paribus die Werte von Immobilien. Die Wohnimmobiliengesellschaft GAG war daher ebenfalls von einem starken Kursrückgang betroffen. Da die Zinssteigerungen allerdings im Wesentlichen inflationsgetrieben sind, stellt sich die Frage, ob die Börse hier nicht deutlich übertreibt. Die höhere Inflation sollte auch entsprechende Mietsteigerungen erlauben, zumal es bei Gewerbeimmobilien häufig Indexmietvereinbarungen gibt.

Unter Druck gerieten ebenfalls die Aktienkurse der Banken im Teilfonds. Die zu verzeichnenden Zinssteigerungen sollten zwar die Erträge erhöhen, aber daraus resultierende zwischenzeitliche Kursrückgänge wurden schließlich durch Rezessionsbefürchtungen und daraus möglicherweise folgende Kreditausfälle überkompensiert. Die Fondsgesellschaft DWS litt unter „Greenwashing“-Vorwürfen. Von den auch zinsinduzierten Kursverlusten bei Aktien von Wachstumsunternehmen wurde auch HBM Healthcare, eine Investorin vor allem in Biotech-Gesellschaften, getroffen.

Besser halten konnten sich einige Spezialwerte wie Greiffenberger, DF Deutsche Forfait und GBK Beteiligungen, deren Aktien sich vom allgemeinen Abwärtstrend abkoppeln konnten. Einen Kursanstieg verzeichneten außerdem Deutsche Telekom, die von der guten Entwicklung ihrer US-Tochter und dem vorbereiteten Teilverkauf der Funkturmsparte profitieren konnte.

Die Aktienmärkte

Die Weltwirtschaft und in der Folge auch die Aktienmärkte wurden im ersten Halbjahr 2022 von mehreren, sich gegenseitig verstärkenden Krisen getroffen. Zu nennen sind der Krieg Russlands gegen die Ukraine, die anhaltende Corona-Pandemie, u.a. mit umfangreichen Lockdowns in China, und die hohe Inflation verbunden mit steigenden Zinsen.

Viele Unternehmen verfügen nach dem ersten Abflauen der Corona-Wellen über hohe Auftragsbestände, die allerdings aufgrund von Lieferkettenproblemen nur mit einigen Verzögerungen abgearbeitet werden können. Diese Lieferverzögerungen führen aufgrund der erhöhten Lagerhaltung, die mit inzwischen gestiegenen Zinsen zu finanzieren sind, zu steigenden Kosten.

Das erhöhte Zinsniveau wirkt sich auch unmittelbar auf die Bewertung von Aktien aus, da für diese die zukünftigen Gewinne auf die Gegenwart abgezinst werden. Sogenannte Wachstumswerte, insbesondere Technologieaktien, sind wegen ihrer oft weit in der Zukunft erwarteten Gewinne überproportional von Kursrückgängen betroffen. Im Gegenzug konnten Value-Aktien, häufig aus der traditionellen Industrie, die jahrelang hinter den Wachstumswerten zurückblieben, relativ Boden gutmachen.

Gegen Ende des Berichtszeitraums traten verstärkt Zeichen für eine Wirtschaftsabschwächung in den Vordergrund. Verbunden mit den anhaltend hohen Inflationsraten spricht damit einiges für eine Stagflation, also Stagnation in Kombination mit Inflation. Eine Ausweitung der Konjunkturschwäche hin zu einer Rezession ist – auch abhängig von der Rohstoffversorgung – unter anderem mit Energieträgern nicht unwahrscheinlich. Ein solches Szenario würde aber voraussichtlich mit starken Zinsrückgängen einhergehen und dann von dieser Seite Entlastung geben.

MAV INVEST Investmentfonds (F.C.P.)

Für die Zukunft muss offen bleiben, ob die erheblichen Kursrückgänge an den Aktienmärkten die vorhandenen Belastungsfaktoren hinreichend eskomprieren oder ob noch weitere Kursrückgänge zu erwarten sind. Die fundamentalen Bewertungen deuten auf eine Bodenbildung hin, sofern es nicht sehr kräftige Gewinnrückgänge bei den Unternehmen gibt. Bisher ist das Bild recht gemischt. So konnten die deutschen Automobilwerte Materialengpässe und Absatzrückgänge bisher durch verstärkte Verkäufe hochpreisiger Modelle mit guten Gewinnspannen ganz gut überkompensieren und Gewinnsteigerungen vermelden. Banken profitieren von den Zins- und damit Margensteigerungen. Andere Unternehmen, darunter solche aus dem Konsumbereich, berichten dagegen von Gewinnrückgängen.

Die Anlagestrategie

Die Anlagen im MAV INVEST - Aktienfonds werden schwerpunktmäßig nach fundamentalen Gesichtspunkten auf Basis der Einzeltitelauswahl getätigt (Value-Investing auf Stockpicking-Basis). Dieser Ansatz ist ausdrücklich nicht indexorientiert und tendenziell eher antizyklisch angelegt. Es werden vornehmlich Aktien ausgesucht, die signifikant unter ihrem Eigenkapital, Nettocashbestand, Net Asset Value oder Zerschlagungswert notieren. Alternativ oder zusätzlich sollen sie über ein attraktives Kurs-Gewinn-Verhältnis bzw. einen hohen Free-Cashflow verfügen. Eine fundamentale Unterbewertung zeigt sich häufig bei kleineren Unternehmen, die von Großanlegern weniger beobachtet werden. Als Resultat (nicht als Ziel) dieses fundamentalen Anlageansatzes hat der MAV INVEST - Aktienfonds regelmäßig einen Schwerpunkt bei Aktiengesellschaften kleiner bis mittlerer Größe.

Die Veränderungen im Teilfonds

Im Berichtszeitraum hat der MAV INVEST - Aktienfonds Aktien der Deutschen Bank unter Ausnutzung der starken Kursschwankungen zuerst verkauft und später gekauft. Andienungsrechte auf Aktien der Rocket Internet AG im Rahmen eines Aktienrückkaufs wurden vom Teilfonds an der Börse verkauft. Schließlich wurde der Bestand an Aktien der Immofinanz AG auf ein Übernahmeangebot des Großaktionärs eingereicht und damit verkauft. Einige Zeit später erwarb der Teilfonds an der Börse eine gleich hohe Anzahl an Immofinanz-Aktien zu einem niedrigeren Kurs zurück.

Grevenmacher, im Juli 2022

Der Vorstand der Axxion S.A.

MAV INVEST - Aktienfonds
Vermögensübersicht zum 30. Juni 2022

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	3.789.997,92	100,38
1. Aktien	3.574.652,27	94,68
Australien	10.529,16	0,28
Bundesrep. Deutschland	3.163.360,65	83,78
Großbritannien	69.564,00	1,84
Kanada	9.345,79	0,25
Luxemburg	96.191,60	2,55
Niederlande	9.360,04	0,25
Österreich	105.080,00	2,78
Schweiz	111.221,03	2,95
2. Anleihen	54.455,42	1,44
< 1 Jahr	46.636,92	1,24
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	7.818,50	0,21
3. Bankguthaben	154.605,80	4,09
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6.284,43	0,17
II. Verbindlichkeiten	-14.353,16	-0,38
III. Fondsvermögen	3.775.644,76	100,00

MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)

MAV INVEST - Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	3.629.107,69	96,12
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	2.469.293,79	65,40
Aktien									
Geopacific Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000GPR2		STK	200.000			AUD 0,0800	10.529,16	0,28
HBM Healthcare Investments AG Nam.-Aktien A SF 29,30	CH0012627250		STK	420			CHF 265,0000	111.221,03	2,95
AEGON N.V. Aandelen op naam(demat.)EO-,12	NL0000303709		STK	1.100			EUR 4,1280	4.540,80	0,12
AGRANA Beteiligungs-AG Inhaber-Aktien o.N.	AT000AGRANA3		STK	3.200			EUR 17,0000	54.400,00	1,44
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	610			EUR 182,1200	111.093,20	2,94
Aroundtown SA Bearer Shares EO -,01	LU1673108939		STK	31.715			EUR 3,0330	96.191,60	2,55
Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien o.St. EO 1	DE0005190037		STK	1.800			EUR 67,6000	121.680,00	3,22
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001		STK	10.445			EUR 6,6860	69.835,27	1,85
DEMIRE Dt.Mittelst.R.Est.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XFSF0		STK	35.000			EUR 3,1400	109.900,00	2,91
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008		STK	20.792	8.000	2.500	EUR 8,3180	172.947,86	4,58
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	9.100			EUR 18,9460	172.408,60	4,57
DF Deutsche Forfait AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2AA204		STK	55.272			EUR 1,8000	99.489,60	2,64
DIC Asset AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1X3XX4		STK	6.747	252		EUR 10,5400	71.113,38	1,88
Dierig Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005580005		STK	3.049			EUR 14,4000	43.905,60	1,16
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007		STK	5.000			EUR 24,9600	124.800,00	3,31
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999		STK	1.624			EUR 8,0080	13.004,99	0,34
Fair Value REIT-AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MW975		STK	33.261			EUR 6,6000	219.522,60	5,81
Greiffenberger AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005897300		STK	132.438			EUR 2,2000	291.363,60	7,72
Immofinanz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000A21KS2		STK	3.500	3.500	3.500	EUR 14,4800	50.680,00	1,34
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202		STK	511			EUR 9,4310	4.819,24	0,13
KAP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006208408		STK	2.661			EUR 19,7000	52.421,70	1,39
Ming Le Sports AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2LQ728		STK	3.300			EUR 1,5700	5.181,00	0,14
NORDWEST Handel AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006775505		STK	6.625			EUR 20,4000	135.150,00	3,58
Vitesco Technologies Group AG Namens-Aktien o.N.	DE000VTSC017		STK	2.000			EUR 36,9000	73.800,00	1,95
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039		STK	960			EUR 127,4200	122.323,20	3,24
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004		STK	7.522			EUR 16,8800	126.971,36	3,36
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.070.780,15	28,36
Aktien									
Aftermath Silver Ltd. Registered Shares o.N.	CA00831V2057		STK	60.000			CAD 0,2100	9.345,79	0,25
AdCapital AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005214506		STK	6.905			EUR 1,6600	11.462,30	0,30
Beteiligungen im Baltikum AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005204200		STK	16.197			EUR 1,2000	19.436,40	0,51
GAG Immobilien AG vink.Nam.Vorzugsakt.Lit.A o.N.	DE0005863534		STK	2.700			EUR 92,0000	248.400,00	6,58
GBK Beteiligungen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005850903		STK	32.579			EUR 6,0000	195.474,00	5,18
Mologen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2LQ900		STK	63.887			EUR 0,0030	191,66	0,01
Rocket Internet SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12UKK6		STK	7.500			EUR 27,9000	209.250,00	5,54
Scherzer & Co. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006942808		STK	88.000			EUR 3,0600	269.280,00	7,13
Traumhaus AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2NB7S2		STK	5.600			EUR 13,0000	72.800,00	1,93
Verzinsliche Wertpapiere									
0,0000 % ALNO AG Inh.-Schv. v.13(16/18)	DE000A1R1BR4		EUR	251			% 14,0000	35.140,00	0,93
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	89.033,75	2,36
Aktien									
ALNO AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007788408		STK	145.857			EUR 0,0005	72,93	0,00
DNICK Holding Ltd. Registered Shares LS 0,10	GB00B06ZX541		STK	11.594			EUR 6,0000	69.564,00	1,84
Ultrasonic AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1KREX3		STK	15.000			EUR 0,0050	75,00	0,00
Wanderer-Werke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007756009		STK	400			EUR 0,0160	6,40	0,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)

MAV INVEST - Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Wng. in 1.000	Bestand 30.06.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere									
0,0000 % DF Deutsche Forfait AG Anleihe v.2013(17/20)	DE000A1R1CC4		EUR	390		%	0,8250	2.585,21	0,07
0,0000 % EDOB Abwicklungs AG Anleihe v.05(08/12) Reg.S	XS0215685115		EUR	350		%	3,6365	8.901,71	0,24
0,0000 % Global PVQ Netherlands B.V. EO-Conv. Bonds 2007(12) Reg.S	DE000A0LMY64		EUR	100		%	0,0100	10,00	0,00
6,0000 % Mologen AG Wandelschuldv.v.19(27)	DE000A2NBMN3		EUR	16		%	47,5000	7.818,50	0,21
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Immofinanz AG Ansprüche auf ev. Nachb.	AT0000A2UUP0		STK	3.500	3.500		EUR	0,0000	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	3.629.107,69	96,12
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	154.605,80	4,09
Kassenbestände							EUR	154.605,80	4,09
Verwahrstelle									
			AUD	-3,96				-2,61	0,00
			CAD	-83,98				-62,29	0,00
			CHF	5.186,23				5.182,55	0,13
			EUR	141.158,79				141.158,79	3,74
			GBP	-1,50				-1,74	0,00
			USD	8.709,33				8.331,10	0,22
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	6.284,43	0,17
Dividendenansprüche									
			EUR	6.284,43				6.284,43	0,17
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-14.353,16	-0,38
Verwaltungsvergütung									
			EUR	-3.965,38				-3.965,38	-0,11
Betreuungsgebühr									
			EUR	-1.500,00				-1.500,00	-0,04
Zentralverwaltungsvergütung									
			EUR	-1.698,27				-1.698,27	-0,05
Verwahrstellenvergütung									
			EUR	-1.065,00				-1.065,00	-0,03
Register- und Transferstellenvergütung									
			EUR	-187,50				-187,50	0,00
Taxe d'Abonnement									
			EUR	-472,01				-472,01	-0,01
Prüfungskosten									
			EUR	-5.422,50				-5.422,50	-0,14
Sonstige Kosten									
			EUR	-42,50				-42,50	0,00
Fondsvermögen							EUR	3.775.644,76	100,00 ¹⁾
MAV INVEST - Aktienfonds P									
Anzahl Anteile							STK	24.223,493	
Anteilwert							EUR	155,87	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein. Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)

MAV INVEST - Aktienfonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australische Dollar	(AUD)	per 30.06.2022	1,5195900	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	(CAD)		1,3482000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)		1,0007100	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)		0,8605900	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)		1,0454000	= 1 Euro (EUR)

Erläuterungen zum Halbjahresbericht (Anhang)
zum 30. Juni 2022

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs heranziehen.

Falls für die vorgenannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Realisierter Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen

Der realisierte Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen wird auf der Grundlage des Mittelkurses der verkauften Wertpapiere berechnet.

**MAV INVEST
Investmentfonds (F.C.P.)**

d) Transaktionskosten

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Teilfonds monatlich gebündelt belastet.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

e) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Teilfondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des jeweiligen Teilfonds, werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

f) Zusammengefasster Abschluss

Der zusammengefasste Abschluss erfolgt in Euro und stellt die zusammengefasste Finanzlage aller Teilfonds zum Berichtsdatum dar.

Da der Investmentfonds MAV INVEST zum Berichtszeitpunkt aus lediglich einem Teilfonds, dem MAV INVEST - Aktienfonds, besteht, ergeben die Finanzaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die zusammengefassten Aufstellungen des Investmentfonds MAV INVEST - Aktienfonds.

g) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

h) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

i) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtszeitpunkt aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

j) Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung erfasst.

k) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

l) Gründungskosten

Die Gründungskosten des Fonds können innerhalb der ersten fünf Jahre ab Gründung vollständig abgeschrieben werden. Werden nach Gründung des Fonds zusätzliche Teilfonds eröffnet, können entstandene Gründungskosten, die noch nicht vollständig abgeschrieben wurden, diesen anteilig in Rechnung gestellt werden.

m) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

n) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30. Juni 2022 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 30. Juni 2022 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 30. Juni 2022 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d’abonnement“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d’abonnement“) von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Teilfondsvermögen zahlbar ist. Gemäß Artikel 175 (a) des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge werden nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich ausgeschüttet.

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft können neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden.

Sofern im jeweiligen Anhang eine Ausschüttung der Erträge vorgesehen ist, kann abweichend hiervon auf gesonderten Beschluss der Verwaltungsgesellschaft auch eine Thesaurierung der Erträge vorgenommen werden.

Erläuterung 5 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Teilfonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 6 – Verwaltungsvergütung von Zielfonds

Sofern der Teilfonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Nettovermögen des Teilfonds in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 7 – Wertpapierbestandsveränderungen

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen betreffend den Zeitraum dieses Berichts ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, sowie bei den Zahl- und Informationsstellen in den verschiedenen Ländern mit einer Vertriebszulassung erhältlich.

Erläuterung 8 – Nachbesserungsrechte

Potentielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritts und ihres Wertes mit Null bewertet und nicht in den Vermögensaufstellungen des Teilfonds ausgewiesen. Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe in den entsprechenden Teilfonds eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung im jeweiligen Teilfonds erfasst.

Zum 30. Juni 2022 bestehen folgende Nachbesserungsrechte:

MAV INVEST - Aktienfonds			
780	Stk.	NAV004200669	Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 18.02.2009

Erläuterung 9 – Performance Fee

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 30. Juni 2022 sind folgende Performance Fees angefallen:

	Performance Fee	in %
MAV INVEST - Aktienfonds	0,00 EUR	0,00%

Bei der Angabe der Performance Fee wurde ein ggfs. anfallender Ertragsausgleich nicht berücksichtigt. Die Ermittlung des prozentualen Wertes erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens der jeweiligen Anteilklasse im Berichtszeitraum.

Weitergehende Informationen zur Performance Fee und ihrer Berechnung können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 (Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	3.796
davon variable Vergütung:	TEUR	450
Gesamtsumme:	TEUR	4.246

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 50 (inkl. Vorstände)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 (Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung:	TEUR	2.073
davon Führungskräfte:	TEUR	2.073

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2021 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während des Geschäftsjahres hat der Fonds bzw. Teilfonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 12 – Pflichtangaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie-Verordnung

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Teilfonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Erläuterung 13 – Weitere Informationen

Mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Angesichts der jüngsten Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 sind die Mitglieder des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft davon überzeugt, dass die Pläne zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs die laufenden operationellen Risiken berücksichtigen.

Der Vorstand hat dafür gesorgt, dass alle erforderlichen Maßnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten der Gesellschaft nicht gestört werden. Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Unternehmensfortführung sowohl finanziell als auch personell sichergestellt ist. Eine fortlaufende Überwachung der Wertentwicklung, sowie der Risiken – insbesondere in Bezug auf die Markt- sowie Liquiditätsrisiken – erfolgt durch das Risikomanagement der Verwaltungsgesellschaft.

Die aktuellen Entwicklungen und damit einhergehenden volatilen Märkte können sich entsprechend der Investitionen auf den MAV INVEST auswirken. Nach aktuellen Informationen hat die Verwaltungsgesellschaft keine Kenntnis von wesentlichen negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Fonds zum Geschäftsjahresende.

Auf Basis der aktuellen Entwicklungen in Bezug auf COVID-19 geht die Gesellschaft davon aus, dass die Unternehmensfortführung des MAV INVEST und seines Teilfonds sichergestellt ist.

Mögliche Auswirkungen des Ukraine-Konfliktes

Die jüngsten Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlügen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Änderung in den Gesellschaftsgremien der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2022 ist der bisherige Vorstandsvorsitzende Herr Thomas Amend aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A. ausgeschieden und in den Aufsichtsrat der Axxion S.A. gewechselt. Der Vorstand der Axxion S.A. setzt sich seither zusammen aus Herrn Stefan Schneider (Vorsitzender des Vorstands), Herrn Pierre Girardet und Herrn Armin Clemens, der zum 1. Januar 2022 in den Vorstand aufgerückt ist. Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehören neben Herrn Thomas Amend auch weiterhin die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Herr Dr. Burkhard Wittek, Herr Martin Stürner und Frau Constanze Hintze an.